Eine schonungslose Gesellschaftsanalyse rund um die Frage: Geht es uns zu gut?





Mit Im Taumel der Dekadenz (Europa Verlag, ET: 25.04.2924) liefert Thomas Rietzschel einen wichtigen Beitrag zu einer Gesellschaft, die orientierungslos taumelt. Mit der zunehmenden Freiheit wissen viele Leute immer weniger anzufangen. Langeweile macht sich breit und anfällig für alles, was noch einen ablenkenden Nervenkitzel verspricht. Dekadenz hat sich daher zu einer Haltung entwickelt, die alle Bereiche des

Lebens durchdringt und einen destruktiven Einfluss auf uns alle ausübt. Thomas Rietzschel fasst Dekadenz als historisches wie aktuelles Phänomen, das zurzeit gerade bei Kindern und Jugendlichen gefährliche Konsequenzen hat. Seien es Extremsportarten oder Videospiele, bei denen gewinnt, wer die meisten Gegner möglichst brutal erledigt – junge Menschen verlieren immer mehr den Respekt vor dem Leben. Alles scheint möglich und erlaubt. Doch auch viele Erwachsene können mit ihren Privilegien nicht wirklich umgehen und reizen immer mehr eigentlich nicht übertretbare Grenzen aus. Auch diese Kehrseite der Dekadenz untersucht Thomas Rietzschel unerschrocken. Der Autor argumentiert nicht moralisierend und belehrend, sondern verlässt sich stattdessen auf die Überzeugungskraft der Fakten. Sein schlauer Humor und die kultivierte Sprache versprechen trotz aller Ernsthaftigkeit des Themas eine unterhaltsame Lektüre.

"Im Taumel der Dekadenz" ist eine Warnung in letzter Minute, die Dekadenz als innere Haltung sowie auch aus politischer und ökonomischer Sicht betrachtet. Das Buch richtet sich damit an alle Leser:innen, die sich Sorgen machen um den zunehmenden Verfall von haltgebenden Strukturen der bürgerlichen Gesellschaft.

Thomas Rietzschel Im Taumel der Dekadenz

Was wir dem Wohlstand verdanken Mit einem Vorwort von Henryk M. Broder Europa Verlag ca.172 Seiten, Klappenbroschur 13,5 x 21,5 cm € 20,00 (D) / € 20,60 (A) 978-3-95890-617-4



Bei Rückfragen: BUCH CONTACT

Murielle R. Rousseau

Berliner Büro:

Karl-Heinrich-Ulrichs-Str. 20c D-10785 Berlin Fon: 030-2060669-0 030-2060669-9

Freiburger Büro:

Rosastr. 21 D-79098 Freiburg Fon: 0761-29604-0 Fax: 0761-29604-40

E-Mail: buchcontact@buchcontact.de



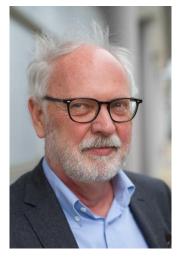
PRESSEINFORMATION

Thomas Rietzschel

Autor von

Im Taumel der Dekadenz

(Europa Verlag)



© privat

Thomas Rietzschel, geb. 1951 in der Nähe von Dresden, studierte Germanistik, Geschichte und Philosophie in Leipzig. Nach seiner Promotion schrieb er als freier Autor u.a. für den *Hessischen* und den *Bayerischen Rundfunk* sowie den Berliner *SFB*. Im Frühjahr 1989 holte ihn Joachim Fest zur *FAZ*, zunächst als Kulturkorrespondent in Berlin, später auch für größere Auslandsreportagen. Seit 2008 lebt er wieder als freier Journalist und Buchautor, u.a. erschienen von ihm 2012 der Bestseller *Die Stunde der Dilettanten* und 2014 *Die geplünderte Demokratie*.

Bei Rückfragen: BUCH CONTACT

Murielle R. Rousseau

Berliner Büro:

Karl-Heinrich-Ulrichs-Str. 20c D-10785 Berlin Fon: 030-2060669-0 030-2060669-9

Freiburger Büro:

Rosastr. 21 D-79098 Freiburg Fon: 0761-29604-0 Fax: 0761-29604-40

E-Mail: buchcontact.de